Anmeldung

Nachname/Vorname/Titel

Klinik/Organisation

Abteilung

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort / Land

Telfon (bitte für Rückfragen angeben)

E-Mail (bitte für die Anmeldebestätigung angeben)

Datum / Unterschrift

Die Teilnahme an allen Programmpunkten ist kostenfrei.

Ihr Ansprechpartner:
GSD mbH | Veranstaltungsmanagement
Herr Guido Trinks
Telefon +49 (0)211 81-08518 | Telefax +49 (0)211 81-16908
Veranstaltung@med.uni-duesseldorf.de

Anmeldung zum Programm

- ☐ Ich nehme an dem Workshop am 03.Mai teil:
  Ort: Universitätsklinikum Düsseldorf
- ☐ Ich nehme an der Wissenschaftlichen Sitzung am 04. Mai teil:
  Ort: Haus der Universität Düsseldorf
- ☐ Ich nehme an der Abendveranstaltung am 04. Mai teil:
  Ort: Uerige Hausbrauerei, Stickum - Saal, Berger Straße 1, 40213 Düsseldorf

Weitere Informationen

Veranstalter:

Universitästklinikum Düsseldorf
Klinik für Anästhesiologie
Moorenstraße 5
40225 Düsseldorf

Veranstaltungsorte:

Workshops: Universitätsklinikum Düsseldorf,
Zentrum für Operative Medizin II (ZOM II),
1. Etage, Konferenzraum 3

Tagung: Haus der Universität Düsseldorf
Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf

Hotels:

InterContinental Düsseldorf, EZ 149 € | DZ 179 €
IntercityHotel Düsseldorf, EZ 75 €
Hotel Lindenhof, EZ 71 € | DZ 93 €
me and all Hotel Düsseldorf, EZ 99 € | DZ 138 €
Alle Preise pro Nacht inkl. Frühstück, inkl. MwSt.

In allen Hotels ist unter dem Stichwort „ADNANI 2019“ ein Abrufkontingent für Sie als Selbstzahler hinterlegt. Die Hotels sowie das Abendprogramm befinden sich in Fußweite zum Tagungsort.

Transparenz und Sponsoring

Gemäß FSA-Kodex, AKG u.a. geben wir das Sponsoring folgender Unternehmen für die Einräumung von Werberechten und Standflächen im Rahmen der Veranstaltung bekannt:

Arjo Deutschland GmbH 1.200 €
Baxter Deutschland GmbH 1.000 €
Dr. Franz Köhler Chemie GmbH 750 €
Fresenius Kabi Deutschland GmbH 1.500 €
Fresenius Medical Care 500 €
Karl Storz 300 €
Möller Medical GmbH 500 €
Neuromedex 500 €
Smiths Medical 500 €
Teleflex 500 €
Novo Nordisk A/S 1.500 €

(Stand bei Drucklegung)

Anfahrt

Haus der Universität Düsseldorf
Schadowplatz 14
40212 Düsseldorf

Anreise per Bahn

Der Hauptbahnhof Düsseldorf ist an alle internationalen Fernstrecken angebunden. Vom Bahnhof-Untergeschoss fahren alle U-Bahn-Linien zur Station "Heinrich-Heine-Allee" in unmittelbarer Nähe des Hauses der Universität (3 Stationen, Fahrzeit ca. 3 Minuten). Fahrtrichtungen: U70: Krefeld, U74: Meerbusch, U75: Neuss, U76: Krefeld, U77: Am Seestern, U78: Arena/ Messe Nord, U79: Duisburg.

Anreise per Flugzeug

Der Flughafen Düsseldorf (DUS) ist einer der größten europäischen Airports. Direkt vom Terminal erreichen Sie mit der S-Bahn S11 den Düsseldorfer Hauptbahnhof (12 Min.). Von dort bringt sie die U-Bahn zum Haus der Universität (Linien: siehe oben)

Anreise mit dem Auto

Das Haus der Universität befindet sich in einer Fußgängerzone und kann nicht direkt mit dem Auto angefahren werden. Zeit für Anlieferungen: Täglich 5 - 11 Uhr, samstags 5 - 9 Uhr. (Zufahrt: Königsallee Nord, Theodor-Körner-Straße, Schadowstraße). Zufahrt und Abholung per Taxi ist erlaubt.

UKD Universitätsklinikum Düsseldorf

HEINRICH HEINE UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

32. Wissenschaftliche Sitzung der ADNANI

Treffen der Arbeitsgemeinschaft Deutschsprachiger Neuroanästhesisten und Neurointensivmediziner

03. und 04. Mai 2019

Klinik für Anästhesiologie
Direktor: Prof. Dr. B. Pannen

ADNANI

Fakten und Mythen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Arbeitsgemeinschaft der deutschsprachigen Neuroanästhesisten und Neurointensivmediziner (ADNANI) lädt Sie ganz herzlich ein, nach Düsseldorf zu kommen und mit uns die 32. Jahrestagung zu verbringen.

In Anästhesie und Intensivmedizin gibt es rasante Fortschritte in Diagnostik und Therapie. Erkenntnisse ändern sich, und Schwerpunkte werden neu gesetzt. Etablierte Therapieverfahren sind über viele Jahre bewährt und müssen sich immer wieder einer Reevaluation stellen. Diese Veränderungen betreffen in besonderem Maße die Neuroanästhesie und die Neurointensivmedizin.

Wir möchten in dieser Veranstaltung unter anderem Fakten und Mythen in der Behandlung betrachten und den Versuch starten, diese voneinander zu trennen.

Nach zwei Workshops am Freitag, die sich mit der radiologischen Diagnostik und der klinischen Untersuchung beschäftigen, folgt ein wissenschaftliches Tagesprogramm mit ausgewiesenen Experten am Samstag, welches einen interessanten Querschnitt durch große Teile der Neuromedizin gibt.

Wir lassen die Jahrestagung schließlich in typischer Brauhaus-Atmosphäre in der Düsseldorfer Altstadt ausklingen.

Die Teilnahme an allen Programmpunkten der Jahrestagung ist für die Teilnehmer kostenfrei. Wir möchten Sie jedoch bitten, sich jeweils anzumelden.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und auf eine spannende Jahrestagung der ADNANI!

Herzliche Grüße

Dr. Rainer Kram

Freitag, 03. Mai 2019

Workshop
(auch für Berufsanfänger)

14:00 Uhr **Begrüßung und Organisatorische Hinweise**

14:15 – 15:45 Uhr Gruppe 1 / **Neuroradiologie: Basis der CCT und CMR Befundung** (B. Turowski, Düsseldorf)
Gruppe 2 / **Neurologische Untersuchungstechniken für Nicht-Neurologen** (G. Wöbker, Wuppertal)

16:00 – 17:30 Uhr Gruppe 1 / **Neurologische Untersuchungstechniken für Nicht-Neurologen** (G. Wöbker, Wuppertal)
Gruppe 2 / **Neuroradiologie: Basis der CCT und CMR Befundung** (B. Turowski, Düsseldorf)

Samstag, 04. Mai 2019

32. Wissenschaftliche Sitzung der ADNANI:

08:30 – 08:45 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Prim Univ.-Prof. Dr. U. Illievich, Univ.-Prof. Dr. B. Pannen

08:45 – 10:00 Uhr **Der Phönix in der interventionellen Therapie:**
Der Patient mit Ischämischem Schlaganfall profitiert von

- 8:45 – 09:10 Uhr
  Lyse und Thrombektomie und bis wann?
- 9:10 – 09:35 Uhr
  dem Zentrum oder dem nächsten Krankenhaus?

Zwischen Skylla und Charybdis:
Antiaggregation und Antikoagulation

- 9:35 – 10:00 Uhr
  Bei ICB und die Notwendigkeit therapeutischer Antikoagulation

10:00 – 10:30 Uhr Pause

10:30 – 11:45 Uhr **Der Mythos der Organinteraktion:**

- 10:30 – 10:55 Uhr
  Das Gehirn und die Hämodynamik
- 10:55 – 11:20 Uhr
  Das Gehirn und die Beatmung
- 11:20 – 11:45 Uhr
  Neurokardiologie des akuten Schlaganfalles

11:45 – 12:45 Uhr Pause

12:45 – 15:15 Uhr **Fakten zum Chamäleon der Neuromedizin:**
Der Traumapatient profitiert durch

- 12:45 – 13:10 Uhr
  frühzeitige craniale Dekompression?
- 13:10 – 13:35 Uhr
  frühzeitige spinale Stabilisierung
- 13:35 – 14:00 Uhr
  effektive Schockraumversorgung

Der Mythos des besseren Outcomes:
Der Intensivpatient profitiert von

- 14:00 – 14:25 Uhr
  Früher Tracheotomie? Gibt es Unterschiede im Patientenklientel?
- 14:25 – 14:50 Uhr
  Intracranieller Druckmessung
- 14:50 – 15:15 Uhr
  Erweitertem cerebralen Monitoring

15:15 – 15:45 Uhr Pause

15:45 – 17:30 Uhr **Sisyphos in der Neuromedizin:**
Subarachnoidalblutung: State of the Art

- 15:45 – 16:10 Uhr
  Akutversorgung operativ
- 16:10 – 16:35 Uhr
  Akutversorgung interventionell
- 16:35 – 17:00 Uhr
  Akutversorgung Intensivmedizin
- 17:00 – 17:25 Uhr
  Versorgung in der Rehabilitation

17:30 – 17:40 Uhr **Zusammenfassung**

17:45 – 18:45 Uhr **Mitgliederversammlung ADNANI**

Referenten (in alphabetischer Reihenfolge):

Dr. S. Bele, Oberärztin der Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie, Universitätsklinikum Regensburg

PD Dr. K. Beseoglu, Oberarzt der Klinik für Neurochirurgie, Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. H.-J. von Giesen (M.sc.), Chefarzt der Klinik für Neurologie, Alexianer Krankenhaus Krefeld GmbH

Dr. C. Hartl, Oberarzt der Abteilung für Unfallchirurgie, Landeskrankenhaus Steyr

Prof. Dr. D. Hänggi, Direktor der Neurochirurgischen Klinik, Universitätsklinikum Mannheim

Prim. Univ.-Prof. Dr. U. Illievich, Leiter des Departments für Neuroanästhesie und Intensivmedizin, Kepler Universitätsklinikum Linz

Prof. Dr. S. Jander, Leitender Oberarzt der Klinik für Neurologie, Universitätsklinikum Düsseldorf

Dr. R. Kram, Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie und Ärztlicher Leiter der Interdisziplinären Operativen Intensivstation ZOM II, Universitätsklinikum Düsseldorf

PD Dr. Ö. Onur, Geschäftsführender Oberarzt der Klinik für Neurologie und Leiter der Neurologischen Intensivstation, Universitätsklinik Köln

Univ.-Prof. Dr. B. Pannen, Stellvertretender Ärztlicher Direktor und Direktor der Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. J. Piek, Direktor der Abteilung für Neurochirurgie, Universitätsmedizin Rostock

Prof. Dr. B. Turowski, Leitender Oberarzt der Neuroradiologie, Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. A. Unterberg, Direktor der Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. G. Wöbker, Direktorin der Klinik für Intensivmedizin, Helios Universitätsklinikum Wuppertal